



MIETENSTOPP IN MOABIT

غلاء الإيجار يجب أن يتوقف في الموابيت

Moabit'de kira zammina son!

GEMEINSAM GEGEN FERIENWOHNUNGEN

In der Rostocker Straße und in vielen anderen Straßen in Moabit und ganz Berlin werden immer mehr Ferienwohnungen vermietet.

Diese Wohnungen werden damit dem normalen Wohnungsmarkt entzogen, und für viele Menschen ist es immer schwieriger geworden, bezahlbaren Wohnraum zu finden.

Aber bereits seit dem 1. Mai 2014 ist die

ZWECKENTFREMDEUNGSVERBOTSVERORDNUNG

in Kraft getreten. Diese untersagt Leerstand (länger als 6 Monate) und die Umnutzung von Mietwohnungen als Ferienapartments. Es gab eine Frist bis 31. Juli 2014. Bis dahin konnten die Betreiber der Ferienwohnungen sie beim Bezirksamt anmelden. Nur wenn sie das gemacht haben, können sie diese noch 2 Jahre lang betreiben. Doch offenbar haben viele die Ferienwohnungen nicht angemeldet. Sie hoffen, dass sie nicht entdeckt werden – schließlich ist die Personalsituation des Bezirksamts nicht besonders – und ihr Geschäft auf Kosten der Allgemeinheit unbehelligt weiterführen können.

Deshalb unser Aufruf: Wer in seinem Haus oder in seiner Straße Ferienwohnungen oder leerstehende Wohnungen kennt, sollte diese der dafür eingerichteten Stelle beim Bezirksamt melden. Dort wird auch Verdachtsfällen nachgegangen:

- **Bezirksamt Mitte von Berlin – BÜD 1 -
Mathilde-Jacob-Platz 1, 10551 Berlin**
- **Telefon: 9018 32613 (Frau Lipelt)**
- **Email: zweckentfremdung@ba-mitte.berlin.de**

SPRECHEN SIE MIT IHREN NACHBARN! KOMMEN SIE ZUM RUNDEN TISCH!

Der **Runde Tisch gegen „Gentrifizierung in Moabit“** trifft sich jeden 2. Dienstag im Monat, 19 - 21 Uhr im Sahara City, Ottostraße 19.

Kommt vorbei! Dort werden Mietenprobleme besprochen und Aktionen vorbereitet.
Terminnachfragen und Kontakt:

B-Laden, Lehrter Str. 27-30, Tel. 030 397 52 38, mo + do 15 – 18 Uhr,
Email: kontakt@wem-gehoert-moabit.de, www.wem-gehoert-moabit.de

Infoblatt: Runder Tisch gegen Gentrifizierung in Moabit